

Wir laden ein zu

Willys 31. Fernreisemobiltreffen

für Fernreisemobile und Wohnmobile aller Marken, aller Art & aller Jahrgänge
für Zweiradfahrer & Rucksackreisende

Freitag 3. bis Sonntag 5. Sept. 2010

56743 Mendig, am Flughafen, beim Alten Fort

neue Zufahrt über Reginarisbrunnen (L120)

N 50° 21' 31"	50° 21,50880'	+50,35848000
E 07° 18' 08"	07° 18,14130'	+7,30235500

Liebe Freundinnen und Freunde,

»Willys Treffen« findet 2010 zum zweiten Male am Flughafen beim Alten Fort in Mendig statt – Willy wird sicher von oben ein wachsames Auge auf uns haben.

Marianne Janssen wird auch weiter in vorderster Reihe dabei sein. Sie hat jedoch die Organisatoren der Vorjahre gebeten, das Treffen künftig zu veranstalten und es in seiner bewährten Form weiterzuführen. Ihren Brief findest Du unter www.fernreisemobiltreffen.de unter Willys Treffen.

Wir haben daher dieses 31. Treffen vorbereitet und freuen uns auf Euch: *Norbert Lüdtkke & Sonja Roschy, Ulla Siegmund & Klaus Schütz als Veranstalter und Marianne Janssen.*

Das Treffen dient in erster Linie dem Erfahrungsaustausch, dem Kennenlernen, dem Weitergeben touristischer und technischer Informationen und besonders dem Wiedersehen mit alten Bekannten und Freunden. Hier treffen sich erfahrene Globetrotter, die mit ihren Fahrzeugen lange Zeit in allen Erdteilen unterwegs waren sowie Rucksackreisende und Fahrradfahrer. Wohnmobilisten, die mit ihrem Fahrzeug abseits der normalen Wege die Welt erkunden wollen, finden hier Rat und Hilfe. Deswegen hat sich unser Treffen zum größten seiner Art in Deutschland entwickelt – aber auch, weil hier keine kommerziellen Interessen von Händlern im Vordergrund stehen.

Wie 2009 stellt uns die Stadt Mendig **das außergewöhnliche Gelände** am Alten Fort am Flughafen zur Verfügung. Mehr als 2.000 Teilnehmer in 650 Fahrzeugen trafen sich 2009 hier. Gegenüber dem Vorjahr verfügen wir über eine größere Fläche in der parkähnlichen Anlage. Fahrzeuge jeder Gewichtsklasse finden reichlich *Stellflächen* auf mehr als 40.000 qm, auch eine Zeltwiese ist vorhanden, ebenso ein überdachter Grillplatz. In einer großen Halle werden Diavorträge gezeigt. Das *Alte Fort* jedoch wird seit Monaten von einem Paintball-Veranstalter genutzt und steht ausschließlich für solche Spiele zur Verfügung, Interessenten können sich dort melden.

Essen & Trinken: Der Verein *Nachbarn in Not* betreibt wie im Vorjahr einen *Biergarten* mit Getränkeausschank und organisiert warmes Essen, dafür wird auch ein Gebäude genutzt. Morgens und nachmittags werden wir mit Brötchen und Kuchen versorgt. Selbstversorger finden fußläufig mehrere große *Supermärkte* (Lidl, Aldi ...).

Der Kostenbeitrag beträgt wie in den Vorjahren pro Fahrzeug (Pkw, Lkw, Wohnmobil) 25 €, unabhängig von der Zahl der Fahrzeuginsassen, dem Tag der Ankunft oder Abfahrt. Anhänger kosten zusätzlich 10 €. Zwei Räder (Fahrrad & Motorrad) und Rucksäcke auf zwei Füßen zahlen 20 €. Mitglieder der dzg erhalten 5 € Nachlass. **Reservierung:** Wer für später eintreffende Freunde und Bekannte einen Stellplatz reservieren will, muss dafür beim Anmelden sofort den Kostenbeitrag entrichten. Dieser wird nicht erstattet, auch dann nicht, wenn die Reservierung nicht in Anspruch genommen wird.

Dia- und Filmvorträge bitte anmelden bei sroschy@gmx.de. **Highlight** am Samstag 16 Uhr: Jürgen Erdmann liest aus *Zipfel auf ... und weg. Traumreisen vom Ruhrpott ans Ende der Welt*, www.Zwergenfreiheit.de.

Wir freuen uns auf Dich und wünschen Dir bis zum Treffen einen schönen Sommer, die Veranstalter

NORBERT LÜDTKE & SONJA ROSCHY, ULLA SIEGMUND & KLAUS SCHÜTZ

Do's & Dont's

Zum **Stil unseres Treffens** passen nicht: laute Musik, röhrende Motoren oder Zechgelage. Es gibt keine Geländefahrten und auch für »Wehrsportfreunde« ist hier nicht der richtige Platz. Wer so etwas sucht, möge an einer der vielen Veranstaltungen teilnehmen, die speziell dafür ausgerichtet werden.

Eine überdachte Feuerstelle ist vorhanden.

→ *Grill & Grillkohle* bitte selbst mitbringen.

Sonstige Grillfeuer müssen mindestens 25cm über dem Boden betrieben werden! Die Gemeinde verhängt Bußgelder in saftiger Höhe bis 250 €.

→ Bitte »*Abstandhalter*« mitbringen!

Ein privater Flohmarkt in angemessenem Umfang vor dem Auto ist jedem Teilnehmer gestattet.

→ Es dürfen nur *reisepespezifische Gegenstände in »haushaltsüblichen« Mengen* angeboten werden!

Zwei Toilettenwagen mit Reinigungspersonal stehen bereit. → *Campingtoiletten* bitte in die *Entsorgungsstelle* leeren.

Eine Wasserzapfstelle wird angeboten, Stromversorgung nicht.

Müllsäcke für Deinen eigenen Abfall liegen bei der Anmeldung bereit.

→ Bitte nimm Müll & Sack beim Verlassen des Platzes mit und entsorge Deinen Abfall zu Hause.

Alle Hunde, ob groß oder klein und auch solche, die ganz brav sind, noch niemals jemanden gebissen haben oder es nicht gewohnt sind angeleint zu sein ... → sind **ausnahmslos an der Leine** zu halten, auch dann, wenn sie sich in der Nähe des Autos befinden. Hundebesitzer, die sich nicht daran halten, werden vom Platz verwiesen.

Eine **Foto-CD** vom Treffen 2009 wird an der Anmeldung erhältlich sein (begrenzte Auflage!). Auch in diesem Jahr wird Klaus Schütz wieder Fotos für eine CD erstellen, ein Bildbericht erscheint dann im Internet.

Das Treffen wird von uns privat durchgeführt. Wer teilnimmt ist unser persönlicher Gast. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Für die Dauer des Treffens sowie für die Tage vor- und nachher unterliegt das genutzte Gelände unserem Hausrecht. Hier begegnen sich Globetrotter, tauschen Informationen aus, helfen einander beim Vorbereiten von Reisen, finden Reisepartner und nach langen Reisen den Kontakt zu Gleichgesinnten in der Heimat. Die dzg unterstützt dieses Treffen werblich, da sie dieselben Ziele verfolgt. Die Veranstalter sind Mitglied der dzg und bieten dzg-Mitgliedern einen reduzierten Kostenbeitrag zum Treffen.

Der Weg zum Flughafen in Mendig (Zufahrt anders als 2009!)

Etwa in der Mitte **zwischen Köln und Frankfurt** am Main liegt die Verbandsgemeinde 56743 *Mendig* in der Vulkaneifel etwa 30 Kilometer nw von *Koblenz*, zwischen den Autobahnen A61 und A48. Zu erreichen von *Karlsruhe* über die A5 (227 km), von *Würzburg* (257 km) und *Frankfurt* (145 km) über die A3, von *Köln* über die A61 (82 km). Bis *Luxemburg-Grenze* (billiger Treibstoff!) sind es 102 km, bis *Brüssel* oder *Strasbourg* 270 km und nach *Amsterdam* 332 km.

Als Teil des ehemaligen Heeresflughafens findet sich das *Alte Fort* östlich davon im spitzen Winkel von B256 und L120. Die Zufahrt zum *Alten Fort* zweigt von der L120 (**Reginarisbrunnen**, Richtung Ochtendung) ab. **Das Tor** wird nachts geschlossen und morgens etwa um acht Uhr geöffnet.

Anfahrt von der <u>A61</u> aus Richtung Köln <i>AS Mendig/Maria Laach</i> abfahren auf die <u>B262</u> . Dieser nach links folgen Richtung Mendig. Nach etwa 700m die Abfahrt Mendig/Bell nehmen, die nach 100m in die <u>L120</u> mündet. Diese führt durch Mendig auf die <u>B256</u> . An der Ampel rechts (<u>B256</u>) und nach 550 m links abbiegen (Reginarisbrunnen/ <u>L120</u> /Richtung Ochtendung). Nach 900 m erreicht man die Zufahrt zum Gelände.	Anfahrt von der <u>A61</u> aus Richtung Koblenz <i>AS Krufft</i> abfahren, links auf die <u>B256</u> Richtung Mendig abbiegen. Nach 5,4 km zweigt links die <u>L120</u> (Reginarisbrunnen/ <u>L120</u> /Richtung Ochtendung) ab. Auf dieser erreicht man nach 900 m die Zufahrt zum Gelände.
Anfahrt von der <u>A48</u> <i>AS Mayen</i> abfahren. Aus dem Kreisverkehr auf der <u>B262</u> in Richtung Mayen. Nach ca. 3,8 km rechts in Richtung Mendig abbiegen (<u>B262</u>). Weiter ca 5 km bis zur Kreuzung (Kottenheim) mit der <u>B256</u> . Auf der <u>B256</u> rechts Richtung Thür. Nach 3 km rechts abbiegen (Reginarisbrunnen/ <u>L120</u> /Richtung Ochtendung). Nach 900 m erreicht man die Zufahrt zum Gelände.	Mit Bahn & Bus a) Vom <i>Bahnhof Andernach</i> (Rheinschiene) fährt der TransRegio stündlich in etwa 15 Minuten bis zum Bahnhof in Mendig; nur selten verkehrt ein Bus (35 Minuten Fahrzeit). b) Eifelquerbahn nach <i>Mayen</i> und <i>Gerolstein</i> . c) Regelmäßige (stündliche) Buslinien von/nach <i>Neuwied</i> und <i>Koblenz</i> sowie <i>Mayen</i> .